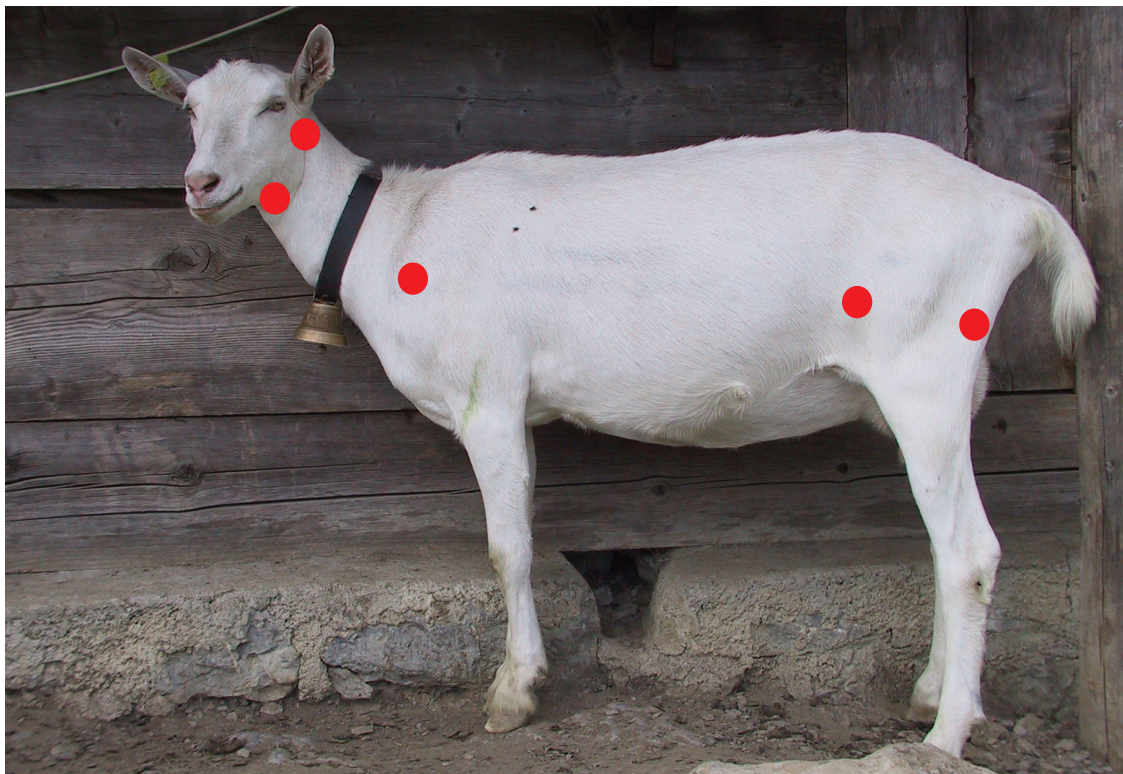


# Pseudotuberkulose

Die Pseudotuberkulose ist eine chronische bakterielle Infektionskrankheit, welche in der Schweiz als zu überwachende und meldepflichtige Tierseuche gilt (TSV Art.5). Die Pseudotuberkulose kommt weltweit bei allen Wiederkäuerarten vor. In verschiedenen Ländern Europas werden Programme zur Bekämpfung und Ausmerzung von Pseudotuberkulose angeboten. In der Schweiz ist die Pseudotuberkulose besonders bei Ziegen weit verbreitet, jedoch können auch Schafbestände betroffen sein. Die Pseudotuberkulose ist eine Zoonose, das heisst, sie kann unter bestimmten Umständen auch auf den Menschen übertragen werden.



Äussere Abszesse können in den Lymphknoten im Kopfbereich, an der Schulter, in der Kniefalte oder bei weiblichen Tieren an der Euter- und bei Böcken an der Hodenbasis entstehen.